

Übersicht nächste Woche (Auswahl)

Datum	Zeit	Anlass
Mo – Fr, 14.-18.07.		Pantherlager
Di, 15.07.	09.00 Uhr	Aufatmen/Durchatmen, Brocki
	20.00 Uhr	Kleingruppen
Mi, 16.07.	20.00 Uhr	Kleingruppen
Sa, 19.07.	14.00 Uhr	Jugendgruppe
So, 20.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst «Zero» mit Benjamin Hunziker «Psalm 121: Mit uns und für uns – Der Gott, der uns niemals verlässt»

Wäre das etwas für dich?

Kleingruppenleiterschulung 2025/26

Grundkurs für Kleingruppenleiter

Vier Schulungsvormittage (samstags):

25.10.2025 + 17.01.2026 in der Heilsarmee Huttwil

22.11.2025 + 31.01.2026 in der Heilsarmee Dagmersellen



Korps Huttwil und Dagmersellen
huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch

Flyer sind im
Entrée aufgelegt

«Darum geht zu allen Völkern und macht die Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe.»

Matthäus 28,19+20a



Korps Huttwil

huttwil.heilsarmee.ch | korps.huttwil@heilsarmee.ch

Tel. 062 962 27 11 | Höhenweg 6 - 4950 Huttwil

Predigtnotizen und Informationen 13. Juli 2025

Serie: Heartbeat (2)

Thema: Gottes Vaterherz

Text: Lk 15,11-32 / Lk 2,49 / Mt 6,9-10 / Mk 14,36 /
Joh 17,23 / Joh 14,8

Ziel: Ein wahres Bild vom liebenden Vater gewinnen und ihm
im Herzen neu begegnen.

1. Jesus und der Vater

Jesus nennt Gott in den vier Evangelien insgesamt 170-mal Vater.
3 Beispiele:

- Lukas 2,49: «Und er sagte zu ihnen: Warum habt ihr mich gesucht? Wusstet ihr nicht, dass ich im **Haus meines Vaters** sein muss?»
- Matthäus 6,9-10: «Deshalb sollt ihr auf diese Weise beten: **Unser Vater**, der du bist im Himmel! Geheiligt werden dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auch auf Erden.»
- Markus 14,36: «**Abba, Vater**, alles ist dir möglich. Lass diesen bitteren Kelch des Leidens an mir vorübergehen. Aber nicht, was ich will, sondern was du willst, soll geschehen.»

2. Abba, Vater

Abba bedeutet auf der einen Seite: Ehrfurcht vor der Autorität und Grösse des Vaters im Himmel.

Auf der anderen Seite: Nähe, Intimität & Beziehung.

Gott ist nicht nur der grosse Schöpfer-Gott, der Allmächtige, der Erhabene. Nein, er ist auch Papa. Ein Vater, der uns ganz nahekommt.

3. Vom Kopf ins Herz

Unser Problem:

Wir wissen viele Dinge in unserem Kopf, erleben sie aber nicht in unserem Alltag. Sie finden den Weg in unser Herz nicht.

Wir haben eine geistliche Blockade zwischen Kopf und Herz.

Wir übertragen das Bild unserer Eltern auf Gott.

Dies führt zu einer Blockade, dass das Wissen in unserem Kopf nicht in unser Herz sackt.

Wenn wir unseren Vater (oder auch unsere Mutter) vor allem gut erlebt haben, dann fällt es uns auch leicht anzunehmen, dass Gott es gut mit uns meint.

Wenn unser Vater immer da war für uns, fällt es uns wahrscheinlich leicht die Wahrheit anzunehmen, dass Gott immer da ist für uns.

Vielleicht haben wir unseren Vater aber auch als sehr distanziert erlebt. Er hat dich nie in den Arm genommen, nie gesagt, dass er dich liebt. Dann fällt es uns auch schwer zu glauben, dass Gott diese Nähe zulässt, dass Gott uns liebt.

→Gott zulassen, dass er mir meine Blockaden zeigt.

Das heisst auch, dass ich annehme, dass meine Eltern begrenzt sind. Oder falls ich selbst Vater oder Mutter bin, mir auch eingestehe, dass ich selbst begrenzt bin.

Praktische Schritte

1. Dankbar werden, für alles Gute, was meine leiblichen Eltern in mein Leben gelegt haben.
2. Meinem Vater (oder/und meiner Mutter) vergeben. Den Tausch am Kreuz für mich in Anspruch nehmen.
3. Erkennen, wo meine Blockaden liegen. Diese Begrenzungen mit positiven Gottesbildern ersetzen.

Johannes 17,28:

*«Ich bleibe in ihnen, und du bleibst in mir. Genauso sollen auch sie vollkommen eins sein. Dann wird die Welt erkennen, dass du mich gesandt hast und **dass du meine Jünger liebst, wie du mich liebst.**»*

Fragen zur Vertiefung

- ?? Welche Gedanken oder Gefühle verbindest du spontan mit dem Wort „Vater“?
- ?? Wo merkst du, dass du dein Bild von Gott durch deine irdischen Eltern geprägt hast?
- ?? Gibt es Blockaden in dir, die verhindern, dass Gottes Liebe dein Herz erreicht?
- ?? Gibt es etwas, das du deinen Eltern vergeben musst – oder dir selbst?
- ?? Was wäre für dich ein erster, konkreter Schritt, um in die Nähe des Vaters zu kommen?

Liebe Grüsse, *Benjamin Hunziker*